

Marketingmitteilung

HVB Bonus Cap Zertifikat

auf die Aktie der Volkswagen AG (Vorzugsaktien)

Stand 13. Februar 2018

WKN/ISIN: HW86MJ/DE000HW86MJ9, Handelsplatz: München (Freiverkehr), Frankfurt (Freiverkehr), Stuttgart (Freiverkehr)

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken.

**Emittent
(Herausgeber des
Zertifikats)** UniCredit Bank AG, HypoVereinsbank (Kreditinstitut, www.onemarkets.de)

Produktgattung Bonus-Zertifikat, begeben unter deutschem Recht

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

**Allgemeine
Darstellung der
Funktionsweise** Dieses Bonus-Cap-Zertifikat bezieht sich auf die Aktie der Volkswagen AG (Vorzugsaktien). Es hat eine feste Laufzeit und wird am 28.9.2018 (Rückzahlungstermin) fällig.

Während des Beobachtungszeitraums wird der Kurs der Aktie an der maßgeblichen Börse fortlaufend (auch untertägig) beobachtet. Am Rückzahlungstermin gibt es folgende Möglichkeiten:

- Der Kurs der Aktie ist während des Beobachtungszeitraums nie auf oder unter EUR 120,- (Barriere) gefallen. Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin EUR 300,- (Bonusbetrag bzw. Maximaler Rückzahlungsbetrag).
- Der Kurs der Aktie ist während des Beobachtungszeitraums mindestens einmal auf oder unter die Barriere gefallen. Der Anleger erhält am Rückzahlungstermin Aktien in der durch das Bezugsverhältnis bestimmten Anzahl. Dementsprechend erhält er je Zertifikat eine Aktie. Es sei denn, der Referenzpreis liegt am letzten Bewertungstag mindestens auf Höhe des Caps (obere Kursgrenze). In diesem Fall entfällt die Aktienlieferung und der Anleger erhält EUR 300,- (Maximaler Rückzahlungsbetrag).

Für die Absicherung vor Kursrückgängen und die Chance auf Bonuszahlung geht der Anleger das Risiko eines Kapitalverlustes ein.

Basiswert Die Volkswagen AG (Vorzugsaktien) mit Sitz in Wolfsburg ist ein deutsches Automobilunternehmen.

2. PRODUKTDATEN

Währung	Euro
Basiswert (Bezugswert, welcher dem Zertifikat zugrunde liegt)	Volkswagen AG (Vorzugsaktien), ISIN DE0007664039
Emissionstag	23.10.2017
Beobachtungszeitraum	19.10.2017–21.9.2018
Letzter Bewertungstag	21.9.2018
Rückzahlungstermin	28.9.2018
Emissionspreis	EUR 221,17
Briefkurs (aktueller Verkaufspreis)	in Euro (siehe www.onemarkets.de/HW86MJ)
Maßgebliche Börse	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)
Referenzpreis	Offizieller Schlusskurs des Basiswertes an der maßgeblichen Börse
Barriere	EUR 120,-
Aktueller Kurs des Basiswertes	EUR 164,09 (Stand 13.2.2018, 15:31 Uhr)
Bonusbetrag	EUR 300,-
Cap (obere Kursgrenze)	EUR 300,-
Maximaler Rückzahlungsbetrag	EUR 300,-
Bezugsverhältnis	1:1, d. h. eine Aktie für ein Zertifikat
Börsennotierung	Seit 19.10.2017
Letzter Börsenhandelstag	Voraussichtlich am 20.9.2018

Weiterführende Hinweise zu Begriffen finden Sie unter www.onemarkets.de/glossar.

3. RISIKEN

Risiken zum Laufzeitende	Fällt der Kurs der Aktie während des Beobachtungszeitraums bei fortlaufender (auch untertägiger) Beobachtung mindestens einmal auf oder unter die Barriere, wird eine festgelegte Anzahl Aktien des Basiswertes geliefert, sofern der Referenzpreis am letzten Bewertungstag unter dem Cap (obere Kursgrenze) liegt. Liegt der Referenzpreis am letzten Bewertungstag unter dem Erwerbspreis des Bonus-Cap-Zertifikats, entsteht für den Anleger ein Verlust. Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals.
Emittenten-/ Bonitätsrisiko	Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus dem Bonus-Cap-Zertifikat nicht erfüllen kann, z. B. im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung nach bankaufsichtsrechtlichen Vorschriften kann im Falle einer Bestandsgefährdung des Emittenten auch außerhalb einer Insolvenz ergehen. Die Abwicklungsbehörde hat umfangreiche Eingriffsbefugnisse und kann u. a. in die Verpflichtungen des Emittenten aus dem Bonus-Cap-Zertifikat zum Nachteil des Anlegers eingreifen. Sie kann u. a. die Zahlungsansprüche des Anlegers reduzieren und bis auf null herabsetzen, das Bonus-Cap-Zertifikat beenden, Rechte des Anlegers aussetzen oder in Aktien des Emittenten umwandeln. Für weitere Informationen siehe www.hvb.de/Bankenabwicklung . Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Bonus-Cap-Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.
Preisänderungsrisiko während der Laufzeit	Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Bonus-Cap-Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.
Kündigungs-/ Wiederanlagerisiko	Der Emittent kann das Bonus-Cap-Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung kündigen (wobei die gesetzlichen Kündigungsfristen unberührt bleiben). Ein außerordentliches Ereignis liegt beispielsweise vor, wenn die Kursnotierung des Basiswertes ohne geeigneten Ersatz eingestellt wird, die Kursnotierung des Basiswertes nicht länger in der ursprünglichen Währung erfolgt sowie wenn Rechtsänderungen eintreten. In diesem Fall erfolgt die Rückzahlung zu dem vom Emittenten nach billigem Ermessen festgestellten Marktwert und kann auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.
Sonstige Risiken	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Rückzahlungshöhe ist auf den maximalen Rückzahlungsbetrag begrenzt. ● Während der Laufzeit anfallende Dividenden stehen der Finanzierung des Ertragsmechanismus zur Verfügung und werden nicht an den Anleger ausgeschüttet. Dividendenzahlungen führen beim Basiswert zu einem Kursabschlag, was sich negativ auf den Preis des Bonus-Cap-Zertifikats auswirkt und zum Unterschreiten der Barriere führen kann. ● Im Falle einer Lieferung von Aktien des Basiswertes werden die Anschaffungskosten des Zertifikats steuerlich als Anschaffungskosten der Aktien betrachtet. Die Lieferung in Aktien führt nicht zur Realisierung von Verlusten, die steuerlich berücksichtigt werden können, sondern erst die spätere Veräußerung der Aktien. Realisierte Verluste sind steuerlich nur gegen Aktiengewinne verrechenbar.

4. VERFÜGBARKEIT

Handelbarkeit	Das Bonus-Cap-Zertifikat kann in der Regel börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden (ab Börsennotierung bis zum letzten Börsenhandelstag). Der Emittent beabsichtigt, für das Bonus-Cap-Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend Verkaufspreise (Briefkurse) bzw. Ankaufspreise (Geldkurse) zu stellen. Der Emittent bestimmt die An- und Verkaufspreise mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt anders als beim Börsenhandel z. B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf bzw. Verkauf des Bonus-Cap-Zertifikats erschwert oder nicht möglich sein.
Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit	<p>Insbesondere folgende Faktoren können sich wertmindernd auf das Bonus-Cap-Zertifikat auswirken:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● der Kurs des Basiswertes fällt ● die Dividendenerwartungen und -zahlungen des Basiswertes steigen ● das Zinsniveau steigt ● die Bonität und Ratings des Emittenten verschlechtern sich ● eine Änderung der Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität von Preisschwankungen eines Basiswertes; auf der Grundlage von prognostizierten Preisen des Basiswertes errechnet) <p>Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Bonus-Cap-Zertifikat wirken. Einzelne Marktfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.</p>

5. BEISPIELHAFTE SZENARIOBETRACHTUNG

Szenario-betrachtung	Die nachfolgenden Szenarien beziehen sich auf den Emissionspreis. Sie lassen als lediglich beispielhafte Betrachtung keine Rückschlüsse auf eine tatsächliche Wertentwicklung der Anlage zu. Es handelt sich nicht um ein Festpreisgeschäft und die Erwerbskosten betragen beispielhaft 1 % vom Emissionspreis (ohne Berücksichtigung evtl. Mindestkosten). Erwerbsfolgekosten (u. a. für die Verwahrung der Wertpapiere) wurden beispielhaft mit 0,20 % p. a. vom Emissionspreis berücksichtigt. Die für den Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten (ggf. deutlich) abweichen. Anleger sollten bei den Szenarien jedoch berücksichtigen, dass der tatsächliche Erwerb zum Briefkurs (aktueller Verkaufspreis) erfolgt.
-----------------------------	---

Entwicklung der Anlage (bezogen auf den Emissionspreis)	Barriere wurde während des Beobachtungszeitraums berührt oder unterschritten	Referenzpreis am letzten Bewertungstag	Rückzahlung pro Bonus-Cap-Zertifikat	Gesamtbetrag brutto (vor Kosten)	Gesamtbetrag netto (nach Kosten)
Positiv	nein	EUR 360,-	EUR 300,-	EUR 300,-	EUR 297,38
	nein	EUR 132,-	EUR 300,-	EUR 300,-	EUR 297,38
	ja	EUR 360,-	EUR 300,-	EUR 300,-	EUR 297,38
Negativ (Verlustszenario)	ja	EUR 96,-	Lieferung von 1 Aktie pro Zertifikat	EUR 96,-	EUR 93,38
	ja	EUR 22,12	Lieferung von 1 Aktie pro Zertifikat	EUR 22,12	EUR 19,50

6. KOSTEN/VERTRIEBSVERGÜTUNG

Bitte beachten Sie hierzu die „Kosten im Zeitverlauf“ im dazugehörigen Basisinformationsblatt bzw. das Kosteninformationsblatt ihrer depotführenden Bank.

7. BESTEUERUNG

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen in Deutschland in der Regel der Kapitalertragsteuer sowie dem Solidaritätszuschlag und ggf. der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Des Weiteren sind bei einigen Kapitalanlagen steuerliche Besonderheiten zu berücksichtigen. Anlegern wird empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe individuell beraten zu lassen.

8. SONSTIGE HINWEISE

Diese Marketingmitteilung ist lediglich eine Übersicht über die wesentlichen Merkmale des Produkts und keine vollständige Darstellung. Sie dient lediglich Informationszwecken und stellt keine Anlageberatung und keine Anlageempfehlung dar. Bitte nehmen Sie vor der Anlageentscheidung Kontakt mit Ihrem zuständigen Berater auf. Die vollständigen Angaben zu diesem Anlageprodukt, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in dieses Anlageprodukt verbundenen Risiken sind dem Prospekt, etwaigen Nachträgen zum Prospekt sowie den Endgültigen Bedingungen zu entnehmen. Diese werden gemäß § 14 Abs. 2 S. 1 Nr. 3a Wertpapierprospektgesetz auf der Internetseite des Emittenten unter www.onemarkets.de veröffentlicht. Diese Information richtet sich nicht an natürliche oder juristische Personen, die aufgrund ihres Wohn- bzw. Geschäftssitzes einer ausländischen Rechtsordnung unterliegen, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht. Insbesondere enthält diese Information weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren an Staatsbürger der USA, Großbritanniens oder der Länder im Europäischen Wirtschaftsraum, in denen die Voraussetzungen für ein derartiges Angebot nicht erfüllt sind.

Diese Marketingmitteilung wurde von der UniCredit Bank AG, Arabellastr. 12, D-81925 München erstellt.